Fachschule des Möbelhandels (Möfa)

Informationstage im Juli und September

Montag, 19.06.2017

Nach erfolgreicher Berufsausbildung oder auch nach einigen Jahren der Berufstätigkeit besteht oft der Wunsch zur Höherqualifizierung oder Umorientierung. Diesem Wunsch kommt die Fachschule des Möbelhandels mit ihren Fortbildungsangeboten entgegen, zu denen sie am 1. Juli und 2. September zu Informationsveranstaltungen nach Köln einlädt.

Für Absolventen verschiedenster Berufsausbildungen hält die Möfa zwei- oder viersemestrige Vollzeitbildungsgänge in den Bereichen Management und Interior Design bereit, deren Abschlüsse Perspektiven in der Welt des Wohnens und Einrichtens eröffnen und deren Absolventen von der Branche gesucht werden.

Der duale Fachschulstudiengang der Schule spricht die Interessen von Schulabgängern mit (Fach-)Abitur an. Er führt in Zusammenarbeit mit einem Ausbildungsbetrieb in drei Jahren zu den Abschlüssen Kauffrau/-mann im Einzelhandel und Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in und eröffnet den Einstieg in Managementpositionen.

Schließlich hat die Schule auch für Schulabgänger mit Fachoberschulreife (Realschulabschluss) ein passendes Angebot. In der vollschulischen Berufsausbildung der Höheren Berufsfachschule Staatlich geprüfte/r kaufmännische/r Assistentin und volle Fachhochschulreife vermittelt die Schule in drei Jahren Ausbildung und schulische Höherqualifizierung und bietet damit neben der Option der anschließenden Berufstätigkeit auch die Möglichkeit, danach unmittelbar ein Hochschulstudium aufzunehmen oder einen ihrer Fachschulstudiengänge zu besuchen.

Interessenten lädt die Möfa zu den Informationstagen am 1. Juli und 2. September – oder nach individueller Terminabsprache – ein.

[zum Seitenanfang](#)